

Programmbeschreibung Schnittstellen-Box Mittelanforderung

Die Grundidee der Schnittstellen-Box Mittelanforderung liegt darin, die im Finanzverfahren gebuchten Budget- und Sachposten in übersichtlicher Weise visuell so aufzubereiten, dass sie den Fachbereichen für die Erstellung der Mittelanforderungen als Planungsgrundlage zur Verfügung stehen.

Die Ausgabe der Vorjahresdaten erfolgt hierzu gruppiert nach Buchungsdimensionen in formatierten Exceltabellen, die um die Planansätze des kommenden Haushaltsjahres sowie um Beschreibungen und Erläuterungen ergänzt werden können. Nach abschließender Bearbeitung durch die Fachbereiche und der Finanzabteilung bereitet die Anwendung die neuen Budgetdaten automatisiert auf, damit diese problemlos über die variable Buchungsschnittstelle in die Finanzsoftware importiert werden können.

1. Import Finanzdaten

Um die Mittelanforderungsformulare zu erstellen, sind zunächst die aktuellen Finanzdaten aus der Finanzsoftware newsystem® kommunal zu importieren.

Hierzu müssen die Tabellen

- ✓ ...\$Dimension Value
- ✓ ...\$G_L Account
- ✓ ...\$G_L Budget Entry
- ✓ ...\$G_L Entry
- ✓ ...\$Investitionen

des relevanten Mandaten über eine ODBC-Verbindung mit der Access-Datenbankdatei „Mittelanforderung_Daten.mdb“ verknüpft sein. Nach einem Update der Finanzsoftware newsystem® kommunal ist ggfs. die Verknüpfung der Tabellen erneut durchzuführen.

Vor dem Import der Finanzdaten ist das Haushaltsplanjahr einzustellen. Die Einstellung erfolgt zentral im Feld HH-Planjahr in der Startmaske. Eine Änderung dieses Wertes in anderen Programmmasken ist nicht möglich. Das Haushaltsplanjahr darf erst nach dem abschließenden Erstellen der Schnittstellendateien geändert werden.

Der Import der Finanzdaten ist nur einmalig vor der Erstellung der Mittelanforderungsformulare erforderlich. Durch den Import werden die bisherigen Daten gelöscht. Der Import der Finanzbudgetposten und insbesondere der Sachposten kann einige Minuten dauern. Beim Import ist je nach Konfiguration der ODBC-Verbindung die Angabe des Benutzernamens und des Kennwortes des SQL-Servers notwendig.

Button Import Finanzbudgetposten

Über den Button *Import Finanzbudgetposten* werden die erforderlichen Finanzbudgetposten importiert und hierbei entsprechend den Voreinstellungen anhand des Sachkontos einer Mittelanforderungsgruppe zugewiesen.

Button Import Sachposten

Über den Button *Import Sachposten* werden die nach Haushaltsansätzen zusammengefassten Sachposten der Vorjahre importiert und hierbei entsprechend den Voreinstellungen anhand des Sachkontos einer Mittelanforderungsgruppe zugewiesen.

Button Import Buchungsdimensionen

Über den Button *Import Buchungsdimensionen* werden die relevanten Sachkonten, die Kostenstellen, die Kostenträger sowie die Investitionen nebst Beschreibungen importiert.

2. Gruppierung Finanzbudgetposten/Gruppierung Sachposten

Über diese Menüpunkte können die beim Import zugewiesenen Mittelanforderungsgruppen nachträglich geändert werden. Wichtig hierbei ist, dass eine Zuordnung jeweils in gleicher Weise bei den Finanzbudgetposten **und** den Sachposten vorgenommen wird.

Über die Filterkriterien im Maskenkopf lassen sich die Datensätze nach mehreren Eigenschaften filtern. Hierbei kann das Zeichen * als Platzhalter verwendet werden. Mit einem Doppelklick auf einen Wert innerhalb einer Datenzeile, lässt sich der Wert als Filterkriterium in den Maskenkopf übernehmen (außer Beschreibung und Betrag).

Die Änderung der Mittelanforderungsgruppe bei den Finanzbudgetposten erfolgt über den Button *Gruppenbezeichnung zuweisen* im Maskenkopf. Hierzu muss der neue Gruppenname im Feld *Gruppenbezeichnung* eingetragen sein. Die neue Gruppenbezeichnung wird für alle aktuell gefilterten Datensätze übernommen. Bei den Sachposten ist die neue Gruppenbezeichnung nicht frei editierbar. Hier kann nur eine bereits bei den Finanzbudgetposten vergebene Mittelanforderungsgruppe ausgewählt werden.

3. Mittelanforderungen erstellen

Vor der Erstellung der Mittelanforderungsformulare sind einige wenige Einstellungen notwendig:

Exportpfad: Verzeichnisordner, in den die erstellten Mittelanforderungen abgelegt werden. Über den Button *Suchen* kann der Verzeichnisordner ausgewählt werden.

Logo: Verzeichnispfad des Logos. Das Logo sollte möglichst die Größe 9,04 cm x 3,19 cm (B/H) haben und im Format .jpg oder .bmp vorliegen. Über den Button *Suchen* kann die Bilddatei ausgewählt werden

HH-Planjahr: Dieses Feld kann nicht überschrieben werden. Der Inhalt ergibt sich aus der Einstellung des Feldes *HH-Planjahr* in der Startmaske.

Passwort: Die erstellten Mittelanforderungsformulare sind teilweise vor Änderungen geschützt. Das beim Schutz verwendete Passwort muss hier eingetragen werden.

Diese Einstellungen bleiben als Vorgabewerte bis zu einer Änderung gespeichert.

Die Erstellung der Mittelanforderungsformulare erfolgt nach Kostenträgern bzw. Kostenträgergruppen. Es ist daher zunächst der Kostenträger bzw. die Kostenträgergruppe im entsprechenden Feld einzutragen und anschließend die Mittelanforderungsgruppe zu wählen. Über den Button *Mittelanforderung erstellen* werden die erforderlichen Buchungsdaten zusammengetragen und übersichtlich in einer Excelmappe dargestellt. Die Excelmappe wird in dem unter Exportpfad hinterlegten Verzeichnisordner abgelegt. Wird im Auswahlfeld für den Kostenträger nur das Zeichen * eingetragen, werden die Buchungsdaten aller Kostenträger einer Mittelanforderungsgruppe in einer Excelmappe dargestellt.

4. Mittelanforderungen bearbeiten.

Aufbau der Mittelanforderungsformulare

Die Mittelanforderungsformulare werden im Excelformat erstellt. Innerhalb einer Excelmappe befinden sich in der ersten Tabelle das Mittelanforderungsformular mit den Vergleichsdaten der Vorjahre sowie die bisher gebuchten Finanzbudgetdaten des Haushaltsplanjahres sowie ggfs. der Finanzplanjahre. In der zweiten Tabelle befinden sich die für die jeweilige Mittelanforderungsgruppe relevanten Sachkontennummern

und -beschreibungen. Bei der Mittelanforderungsgruppe Bilanz werden in Tabelle 3 zusätzlich die Investitionsnummern und -beschreibungen dargestellt.

Im Kopf des Mittelanforderungsformulars werden die bei der Erstellung der Mittelanforderung ausgewählten Kostenträgerinformationen und die Mittelanforderungsgruppe sowie die Spaltenüberschriften abgebildet.

Die Mittelanforderungsdaten sind zunächst nach Kostenträgern und danach nach Kostenstellen gegliedert. Bei Wechsel des Kostenträgers wird der neue Kostenträger mit der Satzart *Kostenträger*: dargestellt. Bei Wechsel der Kostenstelle wird die neue Kostenstelle mit der Satzart *Kostenstelle*: dargestellt. Je Kostenstelle wird zusätzlich in der letzten Zeile eine Kostenstellensummenzeile eingefügt.

Die Buchungsdaten werden in Ansatzzeilen je Kostenträger-Kostenstellen-Sachkonto-Kombination zusammengefasst (bei der Mittelanforderungsgruppe Bilanz je Kostenträger-Kostenstellen-Investitionsnummer-Sachkonto-Kombination). Es werden nur gebuchte Kombinationen dargestellt. Bei entsprechender Programmoption werden die Finanzbudgetposten zusätzlich je Teilansatz abgebildet, sofern differenzierte Finanzbudgetbeschreibungen vorliegen. Zum Vergleich mit den Sachposten der Vorjahre werden die Teilansätze in einer Summenzeile zusammengefasst.

Erfassung von neuen Haushalts- und Finanzplanansätzen

Neue Haushaltsplandaten sind in den gelb unterlegten Spalten „Neu-Ansatz“ je Ansatz bzw. Teilansatz zu erfassen. Hier ist immer der gesamte Neu-Ansatz einzutragen (nicht der Mehr- oder Wenigerbetrag zum Altansatz). Erfolgt kein Eintrag, so wird hierdurch der gesamte Altansatz auf null gesetzt. Auf das korrekte Vorzeichen ist unbedingt zu achten:

Ertragskonto:	negatives Vorzeichen
Aufwandskonto:	positives Vorzeichen
Aktives Bilanzkonto Zugang:	positives Vorzeichen
Aktives Bilanzkonto Abgang:	negatives Vorzeichen
Passives Bilanzkonto Zugang:	negatives Vorzeichen
Passives Bilanzkonto Abgang:	positives Vorzeichen

In den Mittelanforderungen des Ergebnishaushaltes werden die Einträge der Spalte *Neu-Ansatz Haushaltsplanjahr* automatisch als Vorschlag in die Spalten *Neu-Ansatz Finanzplan* übernommen.

Eine Begründung zum Haushaltsansatz oder ein Hyperlink kann in der Spalte *Erläuterungen* eingetragen werden. In der Spalte *Beschreibung* sind nur Eintragungen vorzunehmen, wenn innerhalb eines Ansatzes Teilansätze gebildet werden.

Innerhalb einer programmseitig erstellten Kostenstellengruppe können bei Bedarf neue Ansatz- oder Teilansatzzeilen eingefügt werden. Zu beachten ist hierbei, dass diese Zeilen die Satzart *Ansatz* oder *Teilansatz* erhalten und das Sachkonto (bei InvHH ggfs. auch die Investitionsnummer) angegeben wird.

Damit die hinterlegten Formeln korrekt übernommen werden, können nur Zeilen unterhalb der Zeile mit der Satzart *Kostenstelle*: und oberhalb der Zeile mit der Satzart *KSTSumme* eingefügt werden. Der automatische Vorschlag in den Spalten *Neu-Ansatz Finanzplan* ist bei neu eingefügten Zeilen nicht möglich.

Wichtig für den anschließenden Export der Planwerte nach newsystem@kommunal:

- Es werden nur Plandaten der Zeilen mit der Satzart *Ansatz* oder *Teilansatz* übernommen.

- Es werden **nicht** die Planwerte der Spalten Neu-Ansatz übernommen. Sondern nur die Differenzbeträge zwischen Alt-Ansatz und Neu-Ansatz. Die Spalten zur Bildung der Differenzen sind ausgeblendet.

5. Schnittstellendatei erstellen

Die neu erfassten Planwerte der Mittelanforderungsformulare können über den Menüpunkt *Schnittstellendatei erstellen* schnittstellengerecht formatiert und über die variable Buchungsschnittstelle von newsystem® kommunal in die Finanzsoftware importiert werden.

Optional ist eine Plausibilitätsprüfung der Eingaben im Mittelanforderungsformular vor dem Erstellen der Schnittstellendatei erhältlich.

Vor der Prüfung bzw. Erstellung der Mittelanforderungsformulare sind einige wenige Einstellungen notwendig:

Import Einzelliste:	Es lassen sich einzelne Mittelanforderungsformulare oder gleichzeitig mehrere Mittelanforderungsformulare im Stapel prüfen oder schnittstellengerecht formatieren. Bei Stapelverarbeitung müssen sich alle zu bearbeitenden Mittelanforderungsformulare in einem Verzeichnisordner befinden.
Importpfad:	Auswahl eines Verzeichnisordners, in dem die zu bearbeitenden Mittelanforderungsformulare enthalten sind. Das Feld ist nur aktiv, wenn kein Haken im Kontrollkästchen Einzelliste gesetzt ist. Über den Button <i>Suchen</i> kann der Verzeichnisordner ausgewählt werden.
Importdatei:	Auswahl eines einzelnen Mittelanforderungsformulars. Das Feld ist nur aktiv, wenn ein Haken im Kontrollkästchen Einzelliste gesetzt ist. Über den Button <i>Suchen</i> kann die entsprechende Excelmappe ausgewählt werden.
Exportpfad:	Verzeichnisordner, in den die erstellten Schnittstellendateien oder der Prüfbericht abgelegt werden. Über den Button <i>Suchen</i> kann der Verzeichnisordner ausgewählt werden.
ID Externes Verfahren:	Für den Import ist in der variablen Buchungsschnittstelle ein separates <i>Externes Verfahren</i> für die Übernahme von Budgetbuchungen anzulegen. Die ID dieses Externen Verfahrens ist hier zu hinterlegen.
Budgetname:	Bezeichnung des Haushaltsplanungs-Budgets. In der Regel <i>STANDARD</i> .
Mittelherkunft:	Angabe der Mittelherkunft. Zur Auswahl stehen Lfd.HH, HH-Rest, ÜPL, APL und HH-Sperre.
HH-Planjahr:	Dieses Feld kann nicht überschrieben werden. Der Inhalt ergibt sich aus der Einstellung des Feldes <i>HH-Planjahr</i> in der Startmaske.

Die meisten Einstellungen bleiben als Vorgabewerte bis zu einer Änderung gespeichert. Beim Öffnen der Maske ist standardmäßig das Kontrollkästchen *Import Einzellis-*

te nicht angehakt und die Mittelherkunft *Lfd.HH* ausgewählt. Für die Plausibilitätsprüfung der Mittelanforderungsformulare sind nur die ersten vier Einstellungen relevant.

Button *Mittelanforderung prüfen*

Die ausgewählten Mittelanforderungsformulare werden auf die wichtigsten Inhalte geprüft:

- Korrektes Vorzeichen der neu erfassten Budgetposten
- Angabe der Satzart
- Angabe des Sachkontos
- Angabe der Investitionsnummer (nur InvHH)

Fehler werden in einem Prüfbericht mit Angabe des Dateinamens, der Fehlerzeile und der Fehlerbezeichnung ausgegeben. Der Prüfbericht wird im Exportpfad abgelegt.

Button *Schnittstellendatei erstellen*

Die neuen Budgetdaten der ausgewählten Mittelanforderungsformulare werden aufbereitet und schnittstellengerecht in einer Text-Datei im Exportpfad abgelegt. Es werden **nicht** die Planwerte der Spalten Neu-Ansatz übernommen, sondern nur die in den Mittelanforderungsformularen durch Formeln erzeugten Differenzbeträge zwischen Alt-Ansatz und Neu-Ansatz.